

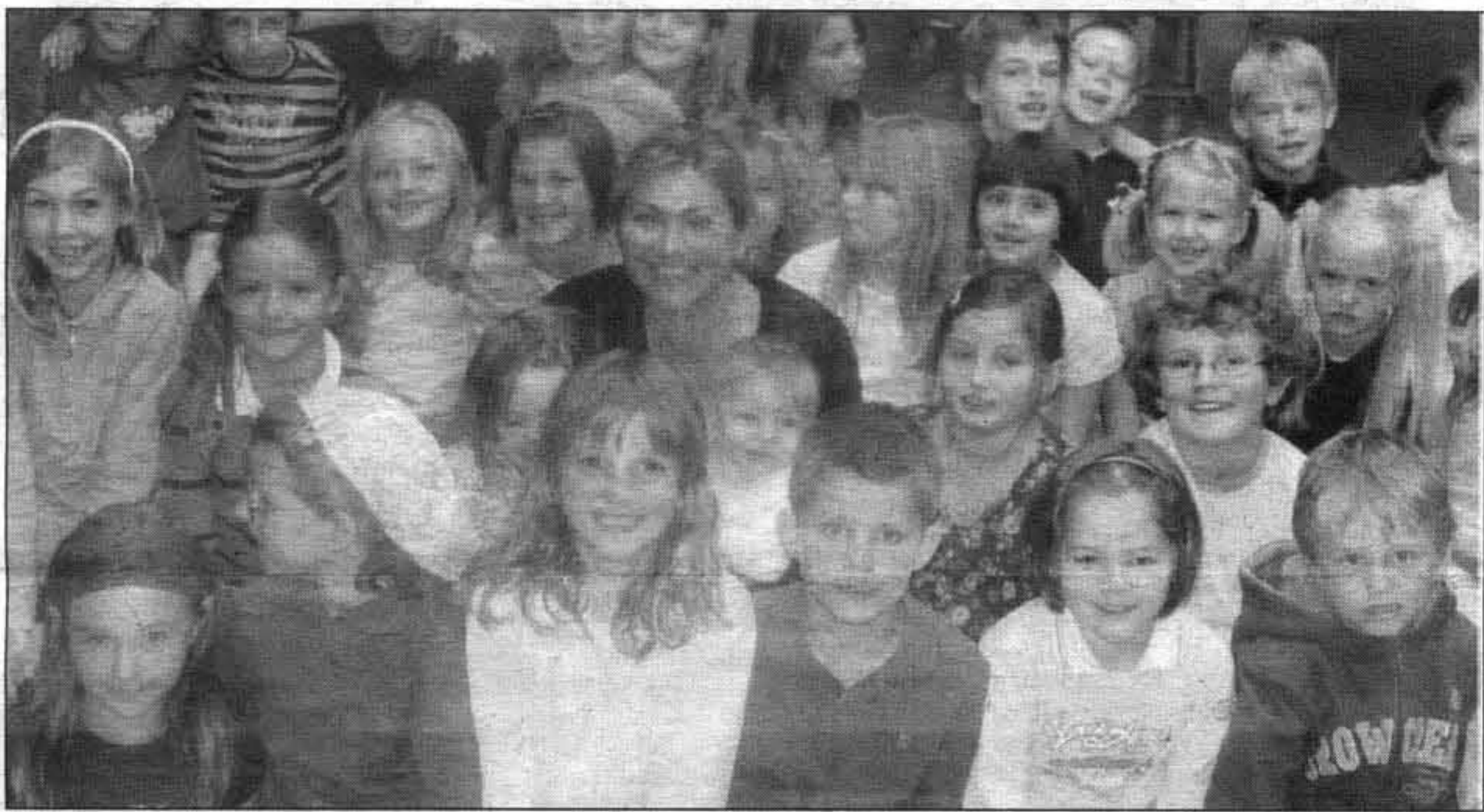
## Falkensteiner Grundschüler helfen Straßenkindern in Neu-Delhi

**Falkenstein** – Die Falkensteiner Grundschüler gehen gerne zur Schule. Aber noch viel lieber gehen sie dorthin, seit sie gehört haben, dass das gar nicht so selbstverständlich ist. Kurz vor den Sommerferien hatten sie Besuch aus Neu-Delhi. Julia Hillebrecht, eine Freundin der Grundschullehrerin Friderike Müller, lebt seit zwei Jahren in der indischen Hauptstadt und erzählte den Falkensteiner Jungen und Mädchen von ihrem Leben dort und von den vielen Tausend Kindern, die von ihren Eltern nicht in die Schule, sondern stattdessen zum Betteln auf die Straße geschickt werden. Betroffen hören die Grundschüler, dass diese Straßenkinder so Analphabeten bleiben und auch als Erwachsene nur schwer Arbeit finden.

Aber Julia Hillebrecht, selbst Mutter von zwei Töchtern, erzählte den Grundschulern auch von Menschen in Indien, die den Straßenkindern helfen, wie das indische Schneider Ehepaar Arora mit ihrem „Sunshine-Projekt“. Dieses kleine Kinderhilfsprojekt bietet wenigstens einigen Straßenkindern in Neu-Delhi einen sicheren Hort und die Möglichkeit für eine bessere Zukunft. Was mit der Unterstützung eines kleinen bettelnden Mädchens 2002 begann, ist heute ein in Indien registrierter Verein. 97 Kinder werden tagsüber in dem kleinen Hort versorgt. Sie erhalten einmal pro Tag etwas zu essen und es wird ihnen Zugang zu Schulbildung ermöglicht. Um altersentsprechend in eine öffentliche Schule eingeschult werden zu können, bereiten vier Hauslehrer die Kinder individuell darauf vor.

Auch in Englisch werden die Mädchen und Jungen unterrichtet, was ihnen später eine bessere Chance auf Arbeit ermöglichen soll. Die Falkensteiner Grundschüler und der Förderverein der Grundschule waren sich sofort einig, dass sie den Kindern in Indien helfen möchten. Deshalb organisieren sie am 26. September von 14 bis 16 Uhr den so genannten „Sunshine-Basar“. Bei diesem Basar im Foyer der Grundschule kann, wie bei allen üblichen Herbstbasaren, gut erhaltene Kinderbekleidung und Spielzeug verkauft und gekauft werden. Die Einnahmen aus Tischmiete und Kuchenverkauf spendet der Förderverein der Grundschule dem Kinderhilfsprojekt in Neu-Delhi.

„Wir finden es wichtig, frühzeitig das soziale Engagement der Grundschüler zu fördern und ihnen zu vermitteln, wie Kinder in anderen Teilen der Welt leben“, berichtet Regine Walter vom Förderverein. Die Grundschüler sind auch schon ganz Feuer und Flamme, „Gutes zu tun“. Die erste Klasse wird beim Sunshine-Basar einen Waffelstand organisieren, die zweite Klasse verkauft so genannte Bindhis, den Stirnschmuck der indischen Frauen. Die Drittklässler haben Freundschaftsbänder geknüpft und bieten diese feil und Klasse 4 verkauft handgemachte Bernsteinketten. Alle Einnahmen werden natürlich den Kindern in Indien gespendet. Und nach dem Basar ist ein Briefkontakt der Grundschüler mit den Kindern aus Neu-Delhi geplant – damit sie auch sicher wissen, dass ihre Hilfe angekommen ist.



*Julia Hillebrecht erzählt den Falkensteiner Grundschulern vom „Sunshine-Projekt“ und den Straßenkindern in Neu-Delhi.*

## Sunshine-Basar: Verkauf von Kinderbekleidung und Spielzeug

**Falkenstein** – Der Förderverein der Grundschule Falkenstein lädt am 26. September von 14 bis 16 Uhr zum großen Sunshine-Basar im Foyer des neuen Schulgebäudes ein. Diesen Samstagnachmittag sollte sich jeder dick in den Terminkalender eintragen, der seinen Nachwuchs mit günstiger, gut erhaltener Kinderbekleidung – vor allem für den kommenden Herbst und Winter – und Spielzeug ausstatten möchte. Für Kaffee und selbst gebackenen Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Interessierte Verkäufer können ab sofort Verkaufstische für den Spielzeug- und Kleiderbasar unter Tel. 968276 beim Förderverein

der Grundschule reservieren. Pro Tisch ist eine Miete von 1,50 Euro zu entrichten. Da die Tische klein sind (70 x 50 cm), empfiehlt es sich, mehrere Tische nebeneinander zu nehmen. Einlass für die Verkäufer wird um 13.30 Uhr sein. Den Erlös aus Tischmiete und Kuchenverkauf spendet der Förderverein dieses Jahr einem Kinderhilfsprojekt in Indien (Sunshine-Projekt), worüber in dieser Zeitung an anderer Stelle berichtet wird. Neben dem eigentlichen Basarbetrieb verkaufen die Falkensteiner Grundschüler selbst gemachten Schmuck, u.a. Bernsteinketten, und spenden ihre Einnahmen ebenfalls dem guten Zweck.